

Hier gibt's was auf die Ohren

Über 40 Ensembles an den unterschiedlichsten Orten - Alle Facetten der Blasmusik

Bluval-Finale am Samstag

Von Klassik über Jazz bis Traditionell und Avantgarde - zum Finale des 14. Bluval-Festivals präsentieren sich am Samstag alle Facetten bläserischen Musizierens in der Straubinger Innenstadt. Über 40 Ensembles, Bands und Solisten werden dort mit Elan, Lungenkraft und Instrumenten Kunst präsentieren.

Den Beginn des Tages markiert auch in diesem Jahr eine musikalische Bustour. Ziel des Bluval-Busses ist der Straubinger Osten mit der Schutzengelkirche in der Altstadt, der Kapelle des Klinikums St. Elisabeth und der evangelisch-lutherische Versöhnungskirche. Für die musikalische Begleitung sorgt das Ebony-Klarinetten-Ensemble und Werner Schäfer wird alles kunsthistorisch Wichtige über Kirchen erzählen. Abfahrt und Ankunft sind jeweils am Theresienplatz.

Das Gerberviertel Unterm Rain lädt auch heuer wieder ohne festen Spielplan interessierte Musiker und Gruppen zu einem Auftritt ein. Besonders musizierende ausländische Mitbürger sind hierbei willkommen. Daneben sorgen Auftritte der Blaskapelle Donautal, D'Schlawinerblos'n oder "King Naat Veliov & The Original Kocani Orkestar" für Stimmung.

"Tromba a tre & friends"

Ein besonderes Schmankerl ist um 12 Uhr das Festkonzert in der Basilika St. Jakob mit dem Ensemble "Tromba a tre", das sich für diesen Anlass zum Trompeten-Sextett erweitert hat und zusammen mit Orgel und Pauken musiziert. Zu einem Tanzboden unter freiem Himmel wird von 13.30 bis 16 Uhr der Ludwigsplatz mit den altbayerischen Musikanten Karl Edelmann, der Kapelle Josef Pfeffer und den fränkischen Straßenmusikanten. "Love in her eyes" ist um 13.30 Uhr das Motto in der Ursulinenkirche, wenn Schüler, Lehrer und Ehemalige des Anton-Bruckner-Gymnasiums unter der Leitung von Carola Unger Kammermusik von Georg Friedrich Händel zum Besten geben.

Um 15.45 Uhr kann in der Karmelitenkirche das "Trio di Venti" mit Gudrun Wagner-Jones, Sopran, Paul Windschüttl an der Trompete und Kathinka Frank an der Orgel gehört werden.

Jazz-Mekka

Traditionsgemäß ist auch heuer wieder das Hotel Wittelsbach ein Mekka für Freunde des Jazz. Bereits um 10 Uhr gastiert dort die Bigband des Anton-Bruckner-Gymnasiums, gefolgt um 11 Uhr von der Bigband Geiselhöring und den Bluval-Stammgästen von Dr. Jazz um 12.30 Uhr. Weitere Spielstätten am Bluval-Samstag sind die Cafabar Steinergergasse, das Wirtshaus "Zum Geiß" und die Spezerei in der Albrechtsgasse, wo ebenfalls den ganzen Tag viel geboten wird. Auch der Hof des Kinderladens "Spatz" wird von 13 bis 14 Uhr in eine musikalische Bühne verwandelt, wenn Gruppen der Kreismusikschule ihr Können unter Beweis stellen.

Hauptspielort des 14. Bluval-Samstags bleibt auch in diesem Jahr der Stadtplatz, wo es "Rund um den Stadtturm" um 11 Uhr den Auftritt der furiosen "Drums and Trumps" zu bewundern gibt und sich um 12 Uhr das Freie Fanfarenkorps Straubing präsentiert.

Weitere Blaskapellen und Musikvereine beginnen bereits um 9.15 Uhr am Theresienplatz und um 10 Uhr am Ludwigsplatz. Seinen glanzvollen Höhepunkt findet der Bluval-Samstag mit einem Gala-Konzert der Baden Badener Philharmonie um 20 Uhr im Rittersaal im Herzogsschloss. Unter der Leitung von Pavel Baleff werden hier die Werke von Pierne, Bach und Mozart gegeben. Als Solo-Oboist wird ARD-Preisträger Ramon Ortega Quero auftreten.

Weitere Informationen gibt es unter www.bluval.de. - lin -